



Berufsfachschule Holztechnik (BFH)

Hast Du Interesse am natürlichen Werkstoff Holz? Bist Du an handwerklicher Arbeit interessiert? Hast Du einen guten Hauptschulabschluss? Dann komm zur Berufsfachschule Holztechnik. Hier werden Dir alle Grundkenntnisse vermittelt, die Du für die **Tischlerausbildung** benötigst.

Du wirst an Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeugen ausgebildet und bist am Ende fit für die Berufsausbildung. Du lernst, Werkstücke selbstständig zu planen und zu fertigen. Du erhältst bei uns in der Woche 27 Stunden berufsbezogenen Unterricht, davon 18 Stunden in unseren Werkstätten. Dazu bekommst Du 9 Stunden allgemein bildenden Unterricht. In einem 4-wöchigen Betriebspraktikum kannst Du Deine handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und einen großen Schritt in Richtung Ausbildungsvertrag machen. In der Region Südniedersachsen erkennen die Betriebe der Tischlerinnung die Berufsfachschule als erstes Ausbildungsjahr an.

Was musst Du mitbringen?

Um in die Berufsfachschule Holztechnik aufgenommen zu werden, musst Du mindestens einen guten Hauptschulabschluss haben, Interesse an handwerklicher Arbeit und technisches Verständnis mitbringen und gesundheitlich geeignet sein. Genaues Arbeiten sollte Dir ebenso liegen wie die Fähigkeit, Deine Arbeit zu strukturieren.

Was nimmst Du mit?

Neben der Anrechnung der Berufsfachschule Holztechnik auf die Ausbildungszeit nimmst Du alle nötigen Grundkenntnisse mit, die Du für Deine Ausbildung brauchst. Nach dieser einjährigen Berufsfachschule kannst Du sogar das zweite Jahr der Berufsfachschule Technik besuchen, womit Du Deinen (erweiterten) Realschulabschluss erreichen kannst.

Wir beraten Dich gern und freuen uns auf Deine Anmeldung!